

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Umwelt und Wasserwirtschaft
Sektion I - Umwelt und Klimaschutz
Herrn Sektionschef DI Günter Liebel
Stubenbastei 5
1010 Wien

Wiedner Hauptstraße 63 | Postfach 189
1045 Wien
T 05 90 900DW | F 05 90 900269
E up@wko.at
W wko.at/up

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
BMLFUW-UW.1.3.2/0382-I/4/2014
4.11.2014

Unser Zeichen, Sachbearbeiter
Up/008/Wi/Mi
Eli Widecki MSc

Durchwahl
3581

Datum
15.1.2015

Entwurf einer Novelle des EZG 2011 - STELLUNGNAHME

Sehr geehrter Herr Sektionschef,

die Wirtschaftskammer Österreich bedankt sich für die Übermittlung des oben genannten Entwurfes und erlaubt sich dazu Folgendes anzumerken:

Die Novelle zum Emissionszertifikate-Gesetz dient primär der Umsetzung der EU-VO Nr. 421/2014, welche die sogenannte „Stop-the-clock“-Regelung bis 2016 verlängert. Damit sollen einerseits Mängel in der österreichischen Umsetzung der Emissionshandels-Richtlinie behoben werden, andererseits bedeutet dies einen (weiteren) Schritt in Richtung eines globalen Emissionshandelssystems, weshalb wir die Novelle grundsätzlich begrüßen.

Zu den einzelnen Punkten möchten wir anmerken:

- § 3 Z 11 und neue Z 11a: Die Verlängerung von Stop-the-clock wird begrüßt.
- Erleichterungen bei den Überwachungs- und Berichtspflichten für Kleinemittenten werden aus Wettbewerbsgründen von anderen Bereichen kritisch gesehen.
- Die in § 14 vorgesehenen Akkreditierungs-Vorschriften werden begrüßt.

Im Hinblick darauf, dass eine weitere Schwächung der europäischen Luftfahrt tunlichst vermieden werden und selbstverständlich eine Übereinstimmung mit der EU-rechtlichen Grundlage hergestellt werden sollte, wird die Novelle grundsätzlich begrüßt.

Wir ersuchen um entsprechende Berücksichtigung unserer Stellungnahme.



Dr. Christoph Leitl
Präsident

Freundliche Grüße



Mag. Anna Maria Hochhauser
Generalsekretärin